

Mit freundlicher Unterstützung



Der Geist von Canterville



Ein GEISTreiches Musical nach einer Vorlage
von Oscar Wilde

Die nächsten Spieltermine:

24.01.2004 — 19.00 Uhr
25.01.2004 — 17.00 Uhr

ThyrowerTheaterTruppe (TTT)

Annette Strauch (Vorsitzende)
Burggrafenstr. 55
14974 Thyrow
Tel. 033731/14708
E-mail: ttt@thyrow-online.de

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet:
www.thyrow-online.de

Eine Aufführung der...

...in der
Kulturscheune Thyrow
14974 Thyrow, Bahnhofstr. 89



Die schottische Familie

Lord und Lady Canterville	Tillmann Fischbach und Waltraud Lahn
William und Elisabeth	Anton und Charlotte Hinneck
Die Nanny (Kindermädchen)	Ina Krause
Mrs. Charleston	Evy Tiefert

Das Butlerehepaar: Mildred und James Umney	Astrid Schulze und Jörg Platow
---	--------------------------------

Die amerikanische Familie

Mr. und Mrs. Otis	Maximilian Strauch und Christiane Platow
Deren Kinder	
Virginia	Carolin Kaniß
Tom und Kati	Leopold und Josephine Strauch
Shirley (Kindermädchen)	Jana Pape oder Eva-Maria Silter

Die Angestellten des Herrn Botschafters

Susan	Marie-Luise Diestel
Dolores	Stefanie Genthe
Samatha	Sarah Genthe
Caroline	Julia Sabrautzki

Die Umzugsfirma

Astrid und Jennifer Kistel, Enrico Salo, Benjamin und Philipp Silter

Die Wesen aus dem Totenreich

Die böse Fee	Kerstin Salo
Die Fledermäuse	Amanda und Dominik Platow
Der jugendliche Geist	Jonathan Silter
Die kleinen Geister	Josefin Schulze und Antonius Strauch
Der Fleck	Franziska Schulze

Lady Eleonore Sir Simon

Annette Strauch
Peter Strauch

Souffleuse	Ines Schreiber oder Erika Obergfell
Bühnenbau	Lutz Tiefert und viele Helfer
Kostüme	Jana Pape, Evy Tiefert und Waltraud Lahn
Maske	Jana Pape, Evy Tiefert
Licht und Effekte	Martin Obergfell und Michael Kistel
Tontechnik	Andreas Strauch
Musikschnitt/Digitalbearbeitung	Peter Strauch
Musikalische Leitung	Annette Strauch
Regie	Annette Strauch und Astrid Schulze

Musik und Texte der Fachakademie für Sozialpädagogik in München bildeten die Grundlage für die Fassung des Stückes „Der Geist von Canterville“ in der Version der TTT. Ein großes Dankeschön geht an Wilfried Michl, welcher uns eine große Hilfe in Bezug auf die musikalische Realisierung war.

Der Geist von Canterville

Der amerikanische Botschafter Mr. Otis bezieht mit seiner Familie (Mrs. Otis, den Kindern Virginia, Kati und Tom, und dem Kindermädchen Shirley) in Schottland das Schloss der Cantervilles (Lord und Lady Canterville, die Kinder Elisabeth und William und die Nanny).

Zum Antrittsbesuch erscheinen die Angestellten des Botschafters und bestaunen das Schloss. Die später erscheinende Umzugsfirma sorgt für einige Unruhe. Das Schloss, in dem das Butlerehepaar Umney dient, hat ein besonderes Flair - in ihm geistert seit Jahrhunderten Sir Simon de Canterville. Ihm blieb bisher die ewige Ruhe verwehrt, da er seinerzeit seiner Gemahlin Lady Eleonore großes Unrecht antat. Mit seiner unbegründeten Eifersucht trieb er sie in den Wahnsinn und letztendlich in den Tod. An der Unglücksstelle verblieb als mahnendes Schandmal ein hartnäckiger Fleck. Sir Simon wurde zur Strafe eingemauert, bis er verhungerte. Seit dieser Zeit wird sein Geist von nächtlicher Unruhe umhergetrieben - begleitet von Fledermäusen, kleinen Geistern und einer bösen Fee.

Erlösung von diesem Schicksal, und damit die Versöhnung mit seiner Gemahlin, kann Sir Simon nur erlangen, wenn eine „holde Maid“ bei Lady Eleonore für ihn um Vergebung bittet - so besagt es die Prophezeiung.

Die Amerikaner glauben natürlich - im Gegensatz zu den Schotten - allesamt nicht an diesen Spuk und machen sich darüber lustig. Lediglich die älteste Tochter des Botschafters - Virginia - ist auf seltsame Art von alledem angetan. Deshalb begibt sie sich mit Sir Simon in das Totenreich, um ihm zu helfen.